

Sozialausschuss 13.11.2006

Antrag zur Vorlage 317/ 2006

1. wir beantragen die Bezuschussung der Kleinkindkitas entsprechend der kleinen freien Träger, d.h. mit 94,3 % des Abmangels.

2. wir beantragen die Einrichtung einer Beratungs- und Kontaktstelle mit einer 100 Prozent Personalstelle zuständig für alle Gruppen der kleinen freien Träger. Kosten jährlich 50 000 Euro.

Begründung:

ad 1: Die derzeit 155 Tübinger Kleinkindplätze in freier Trägerschaft sind durch die ungerechte Bezuschussung bedroht. Andererseits schmückt sich die Stadt Tübingen mit der Anzahl der angebotenen Kleinkindplätzen als „kinderfreundliche“ Stadt. Wir möchten den Erhalt der Kleinkindgruppen. Den Zuschuss in Stufen bis 2010 zu verdoppeln reicht nicht aus. Die Stadt muss alle Kleinkindgruppen gleich stark unterstützen. Die extrem unterschiedlichen finanziellen Belastungen für die Eltern sind nicht haltbar.

ad 2: im städtischen Bedarfsplan sind die 155 Plätze und die zahlreichen Spielgruppen aufgenommen. Eine Personalstelle für die fachliche Unterstützung, für die kontinuierliche Arbeit und für die Qualifizierung fehlt im Mai 2005 haben die Gruppen den Dachverband der Kleinen Freien Träger Tübingen e.V. gegründet.

Für die Fraktion Gerlinde Strasdeit